

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt

Ausgabe 2/2022, Mai bis Juli 2022



Kirche Naßweiler



Grundsteinlegung 1958
Einweihung 1960
Entwidmung 2022

Bild: Pfarrer Horst Gaever



Pfr. Horst Gaeverth
Bild: Privat

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Gemeindebrief zum Pfingstfest vermag endlich wieder Zeugnis davon geben, dass das Gemeindeleben bezüglich der Zusammenkünfte nach der pandemiebedingten Pause wieder erwacht: Gruppen und Kreise kommen wieder zusammen, dazu wird herzlich eingeladen. Wie schön ist es, dass sich wieder ein Bläserkreis zusammengefunden hat!

Der erste Gemeindebrief in Zeiten des Krieges in und gegen die Ukraine lädt auch ein zur Ökumenischen Friedenswache und zur Hilfe und Spenden für Geflüchtete.

Gottes Segen,

PFARRER HORST GAEVERT

Inhalt:

Vorwort	2
Andacht	3
Aus dem Presbyterium	4
Hilfe für ukrainische Flüchtlinge	5
Entwidmung der Kirche Naßweiler	6-7
„Gottesdienst anders“	8-9
Neuanfang für die Kirchenmusik	11
Projekttag für Kinder	12
Fahrt Männerkreis: Elsass	13
Fahrt Männerkreis: Tholey	14
Männerkreis	15
Weltgebetstag 2022 Ludweiler	16
Gemeindefahrt 2022: Regensburg	17
Ev. Kindergarten Fürstenhausen	18-20
Treff junger Erwachsener	21
Konfirmation 2022	22-23
Familienkirche	24-25
Meditation des Tanzes	26
Kindergottesdienste	27
Gottesdienste	28-30
Hier finde ich...	31

Pfingstferienprogramm Ludweiler	32
Sommerferienprogramm Karlsbrunn	33
Sommerferienprogramm Ludweiler	34-35
Mädchen-Aktions-Tag	36
Konzert Ricardo Angel-Peters	36
Weltgebetstag Frauenhilfe Karlsbrunn	37
Nachruf Vera Kräuter	38
Nachruf Gerd Desgranges	39
Frauenhilfe	40-41
Dienstende von Gertrud Herth	42
Dienstbeginn von Anette Hirschmann	43
Gruppen und Kreise	46-48
Ein kleines Stückchen Gotik	50-51
Bartholomäusnacht	52-53
Spielkreis Zwergenland	54
Impressum	56
Adressen, Telefon, E-Mail-Adressen	56-57
Förderkreise, Fördervereine, Stiftung	58
Einladung „Gottesdienst anders“	60

Andacht

Die Gaben des Heiligen Geistes!

Wir alle haben Wünsche. Wunschlos glücklich, das sind wir selten. Wir sagen in unserem Herzen, das möchte ich haben, dies hätte ich gern. Nun könnten wir ja im Blick auf das Wünschen denken, dass dies Dinge sind, die sich nur auf das Materielle beschränken. Ja, das kommt vor. Aber weit gefehlt. Die meisten Wünsche, die wir in uns tragen, sind immaterieller Art. So kann es sein, dass ich sage, ich wünsche mir Frieden, oder ich wünsche mir Gesundheit, oder ich wünsche mir Gelassenheit, ich wünsche mir Geduld, mentale Stärke, Zufriedenheit, Gemeinschaft, Anerkennung. Im Grunde genommen gibt es so vieles, was wir uns wünschen, dass man über den Menschen an sich denken könnte, dass er stets voller Entbehrungen stecke, dass er ein Mängelwesen sei, dass ihm fasst immer an allem und jedem fehle. „In alten Zeiten, als das Wünschen noch geholfen hat“ ...so beginnt ein Märchen der Gebrüder Grimm.

Wer die Früchte des Heiligen Geistes empfängt, der bekommt allerdings nahezu fast alle Wünsche erfüllt, die wir in uns tragen. Der Apostel Paulus weiß von neun solcher Erfüllungen zu schreiben, wenn er im Galaterbrief (5, 22-23a) schreibt: „Der Geist bringt als Ertrag: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Güte und Großzügigkeit, Treue, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung“. Diese Gaben des Heiligen Geistes bekommen wir geschenkt, ganz umsonst. Hoffen wir auf die Gegenwart Gottes in uns, ist uns schon geholfen. Gewiss, nicht immer sind wir mit so vielen Gaben erfüllt, das merken wir oft deutlich, aber immer wieder werden wir gerade dadurch reich beschenkt, indem wir den Heiligen Geist als Garant für die Nähe Jesu in uns spüren.

Wenn ich jetzt schreibe, dass ich mir für eine jede, für einen jeden die Gegenwart des Heiligen Geistes wünsche, so ist dieser Wunsch eine Bitte, die an Gott gerichtet ist!

Mögen wir alle erfüllt werden mit all dem, was wir uns sonst im Einzelnen wünschen: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Güte und Großzügigkeit, Treue, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung. Wie überreich sind wir dann, wie überreich werden wir sein mit einem gefüllten Korb voller guter Früchte. Danke, Heiliger Geist!

PFARRER HORST GAEVERT



Aus dem Presbyterium

Abendmahlsfeiern, Hygieneschutz, Gemeindeversammlung, Neuwahlen

Wiederaufnahme von Abendmahlsfeiern

Nachdem die Hygieneschutzmaßnahmen bezüglich der Pandemie weitestgehend aufgehoben worden sind, hat das Presbyterium die Wiederaufnahme der Abendmahlsfeiern beschlossen. Wir freuen uns darauf, dass das eine der beiden Sakramente wieder regelmäßig gefeiert werden wird.

Hygieneschutzbestimmungen während der Gottesdienste

Die Hygieneschutzbestimmungen für die Gottesdienste wurden aufgehoben. Es soll ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass es begrüßt wird, wenn jemand eine Maske während des Gottesdienstes tragen will.

Gemeindeversammlung

Das Presbyterium lädt alle Gemeindeglieder im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung am 25. Juni, um 19 Uhr, in der Hugenottenkirche Ludweiler, ein. Tagesordnung der Gemeindeversammlung:

1. Begrüßung und Bericht über die Gemeindegliederarbeit
2. Kooperationsformen mit der Versöhnungskirchengemeinde Völklingen
3. Sachstand Ausschreibung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde
4. Finanzsituation
5. Gebäude – Sachstand
6. Verschiedenes

Neuwahl der Kirchmeister*Innenämter

Turnusgemäß wurden die Kirchmeister*Innenämter und Stellvertreter*Innen neu gewählt. Dabei hat es kaum Änderungen gegeben mit einer Ausnahme: Es wurde ein neues Kirchmeisteramt geschaffen, das des Jugendkirchmeister*Innenamtes. Die Vorsitzende des Jugendausschusses, Diandra Burgdörfer, wurde in dieses Amt gewählt. Nachfolgend werden noch einmal die Inhaber*Innen der Ämter und deren Stellvertreter*Innen genannt:

Bau:

Dr. Liane Tilly-Balz,
Stellv. Nick Henkel

Diakonie:

Ursula Malter,
Stellv. Diandra Burgdörfer

Finanz:

Peter Sahner,
Stellv. Annika Vanghel

Jugend:

Diandra Burgdörfer,
Stellv. Samira Wendling

Personal:

Norga Laggai,
Stellv. Samira Wendling

Vorsitz:

Horst Gaevert,
Stellv. Rudolf Röchling,
Stellv.-Stellv. Dr. Liane Tilly-Balz

HORST GAEVERT

Hilfe für ukrainische Flüchtlinge

Seit dem 23. Februar herrscht Krieg in der Ukraine. Auch uns als Ev. Kirchengemeinde lassen die Nachrichten aus der Ukraine nicht los. Wir sind besorgt und erschüttert, was dieser sinnlose Krieg anrichtet.

Wir unterstützen eine Spendenaktion von Frau Daria Mohun.

Frau Mohun wohnt in Karlsbrunn und arbeitet bei der Ausländerbehörde des Saarlandes. Frau Mohun ist in Luhansk geboren, sie spricht auch russisch. 1997 zog ihre Familie aus beruflichen Gründen nach Deutschland.

Direkt nach Ausbruch des Krieges begann Frau Mohun Hilfstransporte zu organisieren. Die Transporte gehen nach Tarnograd eine polnische Stadt an der ukrainischen Grenze. Dort beliefert sie ein Waisenhaus, in welchem Mütter mit Kindern und Waisenkinder aus der Ukraine betreut werden. Des Weiteren werden Flüchtlinge, die privat untergebracht sind und Menschen, die fliehen wollen, unterstützt. Benötigt werden haltbare Nahrungsmittel, Babynahrung, Medikamente, Baby und Kinderbekleidung.

Die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt hat der Hilfsinitiative von Frau Mohun einen Raum in der Ev. Akademie Wehrden Ludweilerstraße 60, zur Zwischenlagerung der gespendeten Sachen zur Verfügung gestellt.

Spenden können dort Mittwoch von 14.30 -18.00 Uhr und Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr abgegeben werden. Nähere Einzelheiten, welche Spenden benötigt werden erfragen Sie bitte bei:

Frau Mohun, Tel.: 0173 9320162.

Sonstige Abgabeterminale besprechen Sie bitte mit

Gabriele Gaevert, Tel.: 06802 – 2080641.

Die Kirchengemeinde hat auch ein Spendenkonto eingerichtet:

KontoNr.: Vereinigte Volksbanken,
IBAN DE88 5909 2000 3030 4200 11,
Verwendungszweck: Ukraine-Hilfe

Wenn gewünscht, kann eine Spendenquittung ausgestellt werden. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung und freuen uns über jeden Beitrag.

USCHI MALTER Diakoniekirchmeisterin



Friedenswache

Jeden Donnerstag um 18.00 Uhr
vor der St. Wendalinus Kapelle,
in Ludweiler,
Lauterbacher Straße 148a

Eine Initiative
der christlichen Kirchen im Warndt

Entwidmung Kirche Naßweiler

Am 20.3.2022 war es soweit. Die Entwidmung der Kirche Naßweiler stand in meinem Kalender. Mit gemischten Gefühlen, was mich erwartet, fuhr ich hin. Beim Einparken traf ich auf erste Gemeindeglieder, die mich mit den Worten "dich haben wir hier aber lange nicht gesehen", begrüßten. Aus irgendeinem Grund kam das bei mir als Kritik an und ich wechselte gleich in den Verteidigungsmodus. Ich erzählte von meinen Enkelkindern, die weit weg wohnen und von meiner Mutter und Schwiegermutter, um die wir uns kümmern und unsere Zeit dadurch begrenzt sei.

Da ich zeitig da war, blieb mir noch Zeit, alles ein bisschen auf mich wirken zu lassen.

In dieser Kirche wurde ich damals ins Presbyterium eingeführt, einzeln, da es eine Nachberufung war und mir kam das Bild meines Vaters wieder vor Augen, wie er, während alle anderen zum Abendmahl um den Altar standen, alleine in einer Bank saß und sich nicht dazu durchringen konnte, dazu zu kommen. Kurz vor seinem Tod erzählte er, warum er nicht zum Abendmahl oder Eucharistie gehen konnte. Er ist in einem katholischen Waisenhaus aufgewachsen und man hatte ihn mit dem Kirchenbann belegt, da er eine evangelische Frau, meine Mama, in einer evangelischen Kirche geheiratet hatte.

Als Werner Schumann seine Verabschiedung vorbereitete, war es in dieser Kirche, wo ich meine Gedanken über den Bibelkreis, wie ich Glauben lebe und was er mir bedeutete, mit der Gemeinde teilte.

Als dann der Gottesdienst begann, war ich schon ein bisschen wehmütig.

Gleich zu Beginn des Gottesdienstes wies Georg Diening uns darauf hin, dass der Gottesdienst heute etwas länger dauern würde, da die Entwidmung etwas Zeit in Anspruch nehmen würde. In einem Teil seiner Predigt bediente sich Georg der Sprache der Jugend, die gerne mal Sprüche wie, „Gehst du Kirche“, bedient. Ich fand den Gedanken spannend, denn da lässt sich so viel hineininterpretieren. Es kann heißen:

Gehörst du einer Kirche an? Besuchst du den Gottesdienst? Aber auch glaubst Du? Brauchst du dafür ein Gebäude oder Personen?

Und da kam ich wieder zu meinen Gedanken, die ich vor dem Gottesdienst hatte. Ich gehöre zu den Gemeindegliedern, die in vielen Kirchen, Gebäuden, im Freien, egal wo auch immer mit anderen gemeinsam Gottesdienst feiern, glauben, Gespräche führen, schweigen, lachen oder trauern können. Eben dort, wo 2 oder 3 in seinem Namen versammelt sind. Ich hänge nicht so sehr an Gebäuden, sondern eher an den Menschen. Das war auch während meiner Tätigkeit im Presbyterium der Leitgedanke, dass Menschen vor Gebäuden kamen.

Trotz alledem musste ich während der Entwidmung doch sehr schlucken, hatte ich doch so etwas noch nie miterlebt.

Als es darum ging, was passiert mit der Kirche und ihren Einrichtungsgenständen, wurde sehr schnell klar, das wird nicht einfach. Mit jedem Teil, das die Kirche verließ, wurde es surrealer. Ein paar besondere Momente möchte ich hier nicht unerwähnt lassen. Als die Orgel das letzte Mal erklang, oder auch als die Glocken das letzte mal läuteten, konnte ich meine Tränen nicht mehr halten. Auch als Carola Scheid mit Christine Schumann die Altardecke zusammenfaltete und hinausbrachte, wurde mir sehr schwer ums Herz. Wie schwer musste es Christine ergangen sein. Am emotionalsten jedoch war es für mich, als Carola Scheid, die von ihr selbst gestalteten Antependien abhängte und anschließend aus der Kirche trug. Ich dachte, sie schafft es nicht. Wie schwer muss es erst für sie und viele andere, die emotional viel enger an dieser Kirche sind, am Sonntag gewesen sein.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich aber an dieser Stelle, die versöhnlichen Worte von Georg Dening. In seiner Predigt sagte er: " Wir wollen auch ohne die Kirche Naßweiler lebendige, offene, lebenswerte und vor allem liebende Kirche sein, denn Gott ist bei uns „drinnen“. Mit dieser Predigt hat er den Spagat zwischen dem Akt der Entwidmung und dem sehr emotionalen Abschied von dieser Kirche geschafft.

Meinen herzlichen Dank, für Deine Worte, Georg

CLAUDIA ERSCH



Bild Kasimir Jost

„Gottesdienst anders“

neu in der Gemeinde

Am Sonntag, 30. Januar, kamen in der Auferstehungskirche in Wehrden ganz viele Menschen neugierig zusammen, da ab diesem Jahr eine ganz andere Gottesdienstform ausprobiert werden sollte.

„Das Leben ist schön“, diese Überschrift gab das kleine Vorbereitungsteam dem ersten von in diesem Jahr insgesamt vier Gottesdiensten jeweils an einem fünften Sonntag im Monat.

Dass das Leben bei vielen und über ganze Lebensabschnitte oder sogar sehr häufig gar nicht schön, sondern eher schrecklich, belastend, kummervoll und traurig verläuft, kam am Beispiel des Propheten Elia im Alten Testament ausführlich zur Sprache. „Es ist genug“, sagt Elia, legt sich nieder und will aufhören zu leben. Von Gott erwartet er nichts mehr.

Dann überrascht ihn ein Bote Gottes (Engel), stärkt ihn mit geröstetem Brot und frischem Quellwasser und das an zwei aufeinander folgenden Tagen, so dass er wieder mit neuem Lebensmut einen neuen Auftrag Gottes annimmt.

Eine Gottesbegegnung oder -erfahrung der besonderen Art wurde beim Vortrag der biblischen Geschichte durch das eindrucksvolle Spiel von Lisa Wißmann und durch Julian und Florian Mühlberger erlebbar dargestellt.

Nicht im Sturm mit Unwetter, nicht im Erdbeben, nicht im Feuer zeigt sich Gott dem Elia, sondern in einem kaum wahrnehmbaren leisen Hauch, einem fast lautlosen Säuseln. Die Stärkung durch den Boten und die sonderbare, ganz unerwartete Erfahrung der Gegenwart Gottes lassen Elia sich wieder dem vollen Leben zuwenden. Es wird wieder - schön.

Nach der Ansprache, die unsere eigenen Erlebnisse in den schlimmen Tiefen der Lebenswelten vieler aufnahm und heutige, oft kaum erkannte Lebenshilfe durch noch so kleine, manchmal kaum spürbare Anstöße durch die Begegnung mit einer oder einem sichtbar machte, so dass das Leben wieder lebenswert und schön erschien, wurden die Gottesdienst-Besuchenden selbst aktiv.

Bei den Klängen des Pianos, gespielt von Larissa Kaipf, und des Klarinettenduos, Samira Wendling und Janis Thiel, die alle drei den

Gottesdienst musikalisch bereicherten, entstanden die Aussagen, die wir hier im Gemeindebrief gesammelt veröffentlichen, da im Gottesdienst nur eine Auswahl vorgetragen werden konnte. Mit einer Stärkung von geröstetem Brot, die Melodien und Ermutigungen der neuen Lieder noch im Kopf, und mit dem Zuspruch, dass alle auch heute wie ein Engel sein können, der dem Leben eine ganz unerwartete Wendung gibt und oft im Nachhinein Gottes Nahesein und Hilfe erst erkannt werden, verließen die Gottesdienstbesuchenden, in vielerlei Gespräche vertieft, die Kirche.

Zum Vorbereitungsteam gehörten: Horst Gaever, Norga Laggai, Annika Vanghel, Anja Schneider (Küsterin), Georg Diening.

Das Leben ist schön, weil



„Gottesdienst anders“ wird an folgenden Sonntagen sein, jeweils um 11⁰⁰ Uhr:

29. Mai Hugentottenkirche Ludweiler

31. Juli Kirche Karlsbrunn

30. Oktober Kreuzeskirche Fürstenhausen



Seniorenheim
Haus im Warndt

... wie zuhause wohnen



 familiäre Atmosphäre

 zentrale, ruhige Lage

 erfahrenes Pflegepersonal

 eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln
Tel. 0 68 98/4 34 24 • info@haus-im-warndt.de

Neuanfang für die Kirchenmusik im Warndt

Der ökumenische Posaunenchor „Claironnez!“

Probenbeginn

Nach einer Coronazwangspause, dem Ausscheiden des langjährigen Dirigenten Markus Schulte und dem Weggang einiger Bläser*innen war der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt nicht mehr spielfähig und hatte nach 60 Jahren 2021 den Spielbetrieb eingestellt.

Auf Initiative von Norga Laggai und Horst Gaevert haben sich nun verschiedene Musiker*innen zusammengefunden und unter der Leitung von Vicky Psota zu proben begonnen.

Mit dabei sind:

Tanja Udenhorst (Püttlingen) Trompete, Flügelhorn;

Gabi Gaevert (Lauterbach)

Trompete;

Janis Thiel (Karlsbrunn) Trompete, Klarinette, Saxophon, Querflöte;

Hans-Werner Heimer (Großrosseln) Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn;

Pirmin Schneider (Ludweiler)

Trompete

Rudi Psota (Ludweiler) Trompete

Peter Sahner (Großrosseln) Trompete;

Samira Wendling (Karlsbrunn) Tenorposaune, Klarinette, E-Bass;

Horst Gaevert (Lauterbach) F-Horn;

Simone Desgranges (Ludweiler)

Tenorposaune;

Urte Grimm (Ludweiler)

Tenorposaune;

Diane Pniewski-Schieffer (Überherrn) Tenorposaune

Andreas Schreiner-Grimm

(Ludweiler) Bassposaune;

Werner Heimer (Ludweiler) Tuba;

Vicky Psota (Ludweiler) Dirigat, Violine



Das neu gegründete Ensemble heißt:

„Claironnez!“ ökumenischer Posaunenchor.

Das französische Wort claironner bedeutet „laut bekannt machen“, „in die Welt posaunen“. Es entspricht dem Wunsch des neuen Ensembles, Gotteslob in die Welt hinauszuposaunen und seinen Zuhörern damit eine Freude zu bereiten. Weitere Mitspieler*innen aller Konfessionen und Instrumente, sind herzlich willkommen! Auch Anfänger*Innen dürfen gerne dazukommen. Einige Instrumente könnten gestellt werden.

Die Proben finden samstags um 16.30Uhr in der Hugenottenkirche Ludweiler statt.

Kontakt: Vicky Psota Tel.06898/42423

Viel Erfolg bei den Proben und hoffentlich baldige Mitwirkung im Gottedienst!

**Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
„Die Natur verstehen“
einen Garten für Kinder.**

Mit Konfis und Kindern unserer Gemeinde möchten wir ein Projekt, das von der LAG Warndt- Saargau e.V., dem Bund und Land unterstützt wird durchführen.

An unserem Gemeindehaus in Karlsbrunn soll ein kleiner Garten mit Hochbeeten für Kinder entstehen. Dazu findet am:

**Samstag, 21.05.22 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
ein Projekttag für Kinder ab 5 Jahren statt.
Infos und Anmeldung: www.evjugend-vk-warndt.de**

Thomas Diederich Tel.:0176/72365276

THOMAS DIEDERICH

Anzeige

Rollstuhl- und Rollatorrampen

Montage Service
Axel Kurtz 66352 Großrosseln
Tel. 06809-180 797

zertifizierter Befestigungstechniker
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer • Treppen
- Metallrenovierung
und Reparaturen
und vieles mehr...



Besuchen Sie: www.montageservice-kurtz.de

Einladung zur Fahrt des Männerkreises

Kunst der Romanik und jüdisches Leben im Elsass

Am **18. Mai** plant der Männerkreis eine Fahrt ins Elsass. Im Fachwerkstädtchen Rosheim mit seinen gut erhaltenen Stadttoren, dem Rathaus und dem Baldachinbrunnen steht die Besichtigung der Pfarrkirche St. Peter und Paul im Mittelpunkt, die wegen ihres romanischen Skulpturenschmucks für das staufische Zeitalter einmalig ist.

Im Nachbarort Rosenwiller werden wir den größten jüdischen Friedhof Mitteleuropas besuchen. Hier wurden ab dem 14. Jahrhundert die Juden aller elsässischen Städte beigesetzt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen besichtigen wir in Marmoutier (Mauersmünster) die romanische Abteikirche, in der man vier einmalig miteinander verbundene Baustile bewundern kann und die zu den schönsten Kirchen im Elsass zählt.

Im Anschluss daran kann das jüdische Museum besichtigt werden. Es liegt nur ein paar Schritte von der Kirche entfernt und vermittelt einen Einblick in das Leben der Juden im Elsass vom Mittelalter bis zur Neuzeit.

Unkostenbeitrag für Busfahrt und

Mittagessen: 50€

Abfahrt voraussichtlich 8:30,

Rückkehr zw. 18:00 und 19:00 Uhr

Anmeldungen telefonisch bei:

Roland Mollet: 06898-43407

oder Ulrich Brück: 06898-7229



St. Peter und Paul,
Giebel Westfassade
Foto: visit.alsace

Ich **wünsche** dir in jeder
Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit,
so wie es **deiner Seele** wohlergeht. «

3. JOHANNES 2

Tagesfahrt des Männerkreises nach Tholey

Besichtigung eines Klosters



Am Mittwoch, 13. Juli, plant unser Männerkreis eine Fahrt nach Tholey. Für 10.30 Uhr ist eine Besichtigung des Benediktinerklosters mit Führung durch die frühgotische Abteikirche vorgesehen.

Derzeit wird das Kloster von 11 Benediktinermönchen bewohnt. Ein Highlight sind die von dem weltweit bedeutendsten Künstler der Gegenwart, Gerhard Richter, entworfenen Chorfenster, die den historischen Bau mit modernen Akzenten in Einklang bringen.

Danach fahren wir auf den Schaumberg zur „Schaumberg Alm“ zum gemeinsamen Mittagessen. Auf dem Heimweg ist ein Zwischenhalt mit Aufenthalt im Freizeitpark

„Finkenrech“ mit Rosengarten in Eppelborn vorgesehen.

Unkostenbeitrag für Busfahrt und Führung im Kloster: 30 Euro.

Mittagessen nach Karte zahlt jede/r Teilnehmer/in selbst.

Abfahrt:

8.45 Uhr Karlsbrunn Dorfplatz

9.00 Uhr Ludweiler Marktplatz

9.15 Uhr Geislautern Sparkasse

Rückkehr zwischen 18:00 und 19:00 Uhr

Anmeldungen telefonisch bis spätestens am 26. Juni bei

Roland Mollet: 06898-43407

oder Ulrich Brück: 06898-7229

Anzeige



REDEN
MODE UND WÄSCHE
GEISLAUTERN UND PÜTTLINGEN

Männerkreis

Programm Mai bis August

Mittwoch, 18. Mai, Abfahrt 8.30 Uhr
Tagesfahrt ins Elsass mit Besichtigung
des jüdischen Friedhofs Rosenheim
und des Ortes Rosheim
Alfred Metz, Walter Duval

Mittwoch, 8. Juni, Abfahrt 10.30 Uhr
Grillen am Weiher
Ludwig Knauth

Mittwoch, 13. Juli,
Tagesfahrt nach Tholey
Roland Mollet, Ulrich Brück

Mittwoch, 10. August, 19 Uhr
Bartholomäusnacht 1572
Alfred Metz
Offen für alle Interessierte.

Anzeige



**Bestattungs-
Vorsorge:
Wichtiger denn je!**

Wir sind für Sie da:
Susanne Duchene & Team

Bestattungshaus „Friede“
DUCHENE GmbH
Völklinger Str. 33-35
66333 Völklingen-Ludweiler

im Trauerfall 
(06898) 41000


SEIT ÜBER 100 JAHREN

www.friede-duchene.de

Eindrücke vom Weltgebetstag 2022

Den uns dieses Jahr Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet haben

Auch dieses Jahr konnten wir den Weltgebetstag in bewährter Tradition und unter den vorgegebenen Hygierichtlinien - wieder in der Hugenotterkirche in Ludweiler - feiern.

Weltgebetstag, das ist jedes Jahr neu sichtbar werdende Hoffnung! Hoffnung auf eine bessere Zukunft für alle. Hoffnung, die Lebensbedingungen besonders von Frauen und Mädchen positiv verändern zu können. Mit viel Engagement und Begeisterung arbeiten wir alle an dieser Hoffnung mit. Gott schenkt uns eine Zukunft, die wir nicht „passiv“ erwarten müssen, sondern aktiv mitgestalten sollen. Hier und jetzt sollen wir mit bauen an ihr, mit den je eigenen Möglichkeiten. Jeremia rät uns: Mischt Euch ein, engagiert Euch,

„suchet der Stadt Bestes!“, seid ganz präsent in der Gesellschaft, in der Ihr lebt.

Wir verstehen das so: Gott hat einen Plan mit uns – einen Heilsplan! Als Christinnen und Christen glauben wir nicht an die Zerstörung der Welt, sondern an ihre Rettung. Das ist die Quintessenz unseres Glaubens. Gott sagt dabei nicht: „Es wird alles gut“, sondern „ich bin da! Ich gehe mit!“ Also: Wagen wir es zu hoffen - und zwar das Beste! Pflanzen wir ein Samenkorn der Hoffnung:

Weil ein gemeinsames Kaffeetrinken im Anschluss an den Gottesdienst noch nicht möglich war, gab es am Ende für alle eine Tee-Time-Tüte mit einem Teebeutel, einer AfterEight-Praline und natürlich einem Scotch Whisky in Form eines Bonbons.



Schön, dass so viele gekommen waren und wir die Kollekte (320 €) nicht nur dem Weltgebetstagsteam, sondern zur Hälfte auch für die Menschen in der Ukraine spenden konnten.



Ihre/Eure UTE DECKER

Geplante Gemeindefahrt nach Regensburg

Anmeldung

Schon im Jahre 2020 wollten wir eine Gemeindefahrt nach Regensburg machen. Dies war leider durch Corona nicht möglich. Aber in diesem Jahr wird es sicher klappen.

32 Frauen und Männer sind angemeldet und freuen sich auf Regensburg und Umgebung. Auch die Schiffsfahrt auf der Donau und die Besichtigung von Schloss Thurn und Taxis werden sicher ein Erlebnis.

Ein paar Plätze sind noch frei.

Wer Interesse hat bitte melden.
Gemeindebüro Tel.: 06898/4541
oder bei

Rose Marie Scherer 06831/43446.

Anzeige



 **Bestattungshaus**
„Pietät“ Deffner

Tel.: (0 68 98) 40 02 00
www.bestattungen-deffner.de

Inhaber: D. Deffner	Filiale:
Völklinger Str. 30	Karlsbrunner Str. 2 a
66333 VK-Ludweiler	66333 Völklingen

Verantwortungsvolle Hilfe in schweren Stunden

**Beratungstermine jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
sehr gerne auch ganz diskret bei Ihnen zu Hause.**

Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

Personal:

Wir begrüßen seit dem 01.02.2022 unsere neuen Mitarbeiterinnen Frau Jessica Gnauck und Frau Ines Follmann in unserer Einrichtung. Unser Team ist nun wieder komplett und besteht aus fünf pädagogischen Fachkräften.

Fasching in der Kita

In diesem Jahr kamen endlich alle Faasebooze wieder auf ihre Kosten. Im Kindergarten wurde vier Tage gefeiert. Dabei konnten sich die Kinder schminken lassen und durften sich an allen Tagen verkleiden.

Das Faschingsprogramm wurde auf die vier Tage aufgeteilt. Am ersten Tag fand ein gemeinsames Frühstück statt und es wurden viele Spiele angeboten wie zum Beispiel Luftballontanz, Reise nach Jerusalem, Stoptanz usw. Am zweiten Tag herrschte gute Stimmung mit einer Polonaise, Tanz- und Bewegungsspielen. Am Rosenmontag wurde eine digitale Kindernarrenschau angeschaut und am vierten Tag haben wir die Faschingsfeier mit Tanzmusik ausklingen lassen. Alle Kinder hatten richtig Spaß.



Kindergarten Plus – Jedes Kind ist wichtig

In unserer Einrichtung gibt es ein zusätzliches Programm zur Persönlichkeitsförderung der Kinder in der Kita. Es richtet sich an Kinder im Alter von 4 – 6 Jahren. Insgesamt ist das Programm in neun Module unterteilt. Die ersten acht Module finden im zweitletzten Kitajahr statt. Das neunte Modul ist das Vertiefungsmodul und findet ca. ein halbes Jahr vor der Einschulung statt.

Das Ziel von Kindergarten Plus ist die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder zu stärken und zu fördern.

Unter Berücksichtigung der individuellen Fähigkeiten der Kinder werden die für den Lernerfolg im Kindergarten und im späteren Leben unverzichtbaren Basisfähigkeiten gefördert:

Selbst- und Fremdwahrnehmung; Einfühlungsvermögen; Selbstregulation und Selbstwirksamkeit; Konflikt- und Kompromissfähigkeit; Beziehungsfähigkeit; Selbstwertgefühl.

Alle Module werden von den Handpuppen Tula und Tim sowie zwei pädagogischen Fachkräften begleitet. In Spielen, Übungen, Gesprächen, Bewegungseinheiten, Liedern und mittels kreativer Methoden werden die Kinder angeregt ihre Sinne zu schärfen, Körperbewusstsein zu entwickeln, andere mit ihren Eigenarten wahrzunehmen, Gefühle auszudrücken und zu benennen und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Bei all diesen Prozessen werden die Kinder von Tula und Tim kräftig unterstützt.



Außengelände und Ausflüge:

Endlich ist der Frühling in Sicht und somit verbringen die Kinder wieder ausgiebig Zeit auf dem Außengelände und auch Ausflüge werden wieder regelmäßig angeboten. Hier ein paar Frühlings-Schnappschüsse:



Umgestaltung der Räume

Nach den sehr langen Wintermonaten haben die Kinder und Erzieherinnen festgestellt, dass das Angebot in den Räumen der Kita verändert werden muss. In einem gemeinsamen Prozess wurde jeder Raum unter die Lupe genommen. Neue Ideen entstanden und so haben wir nun folgende Räume geschaffen: Der lila Raum wurde in eine Baustelle verwandelt. Dort gibt es unterschiedliche Konstruktionsmaterialien, die zum vielfältigen Bauen einladen.



In der orangenen Gruppe gibt es einen Kreativbereich, die Puppenecke, einen Spiele- und Puzzletisch. Besonders beliebt in diesem Raum ist die Wasser-Sand Ecke. Hier kann mit Wasser, Sand, Schaum, Fingerfarbe usw. ordentlich experimentiert werden.



Die grüne Gruppe hat einen kompletten Funktionswechsel vorgenommen. Aus dieser ist ein Forscherraum geworden. Viele Materialien zum Forschen und Experimentieren wie zum Beispiel: Knöpfe, Klammern, Schrauben und Muttern, Federn, Lupen und Lupenläser, Materialwaage, Pinzetten, Lineale, usw. sind dort bereitgestellt. Hier haben die Kinder die Möglichkeit alleine oder in einer Kleingruppe auf Entdeckungsreise zu gehen. Auch Gemeinschaftsaufgaben sind dort möglich.



SANDRA JUNGFLISCH

Treff junger Erwachsener

Kräuter entdecken und lecker Grillen

„Kräuterwanderung in Friedrichweiler“

Mittwoch, 29. Juni, 18 Uhr

Die Kräuterexpertin Maria Magdalena Meyer nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise zu verschiedenen Wildpflanzen, die wir jetzt in der Natur finden. Sie erklärt ihre Inhaltsstoffe und Anwendungsmöglichkeiten. Kosten: 10€ pro Person. Wir bilden Fahrgemeinschaften: Abfahrt 17.45 Uhr Marktplatz Ludweiler. Anschließend wollen wir gemeinsam essen. Es wäre schön, wenn jeder eine Kleinigkeit, die man gut aus der Hand essen kann, mitbringen würde. Wir bitten um Anmeldung bis zum 22. Juni!



„Grillabend“

Mittwoch, 20. Juli, 18 Uhr

Gemeinsam bereiten wir verschiedene Leckereien für den Grillabend zu. Salate werden gemacht, das Fleisch mariniert und ein Nachtisch darf natürlich auch nicht fehlen. Kosten: 10€ für Essen und Getränke. Wir bitten um Anmeldung bis zum 13. Juli.

Treff junger Erwachsener“

- > für alle Erwachsenen, die einfach
- > gerne mitmachen würden. Zwischenzeitlich hat sich eine Altersstruktur von Anfang 20 bis Mitte 70 ergeben.
- > Wir treffen uns im Johannes-Calvin-Haus, in Ludweiler.
- > Anmeldungen: Annette Vollmer 06898-439784
- > oder
- > 0176-23174290 oder
- > annette.vollmer@ekir.de



Es freuen sich:

PETRA STÄHLY, CHRISTOPH KUBIG
und
ANNETTE VOLLMER

Konfirmation 2022

Termine, Kirchen und Konfirmanden

Konfirmandinnen und Konfirmanden **Fürstenhausen,**
Jahrgang 2020-2022



Bild der Konfirmanden:
„Blick in den Himmel“

Konfirmation am 22. Mai, 10.30 Uhr
Kreuzeskirche Fürstenhausen:

Tessa Summkeller
Maria Schoepp
Tristan Summkeller

Alina Brandt
Max Gebhardt



Konfirmandinnen und Konfirmanden **Ludweiler**
Jahrgang 2020-2022

Konfirmation am 26. Mai, 11.00 Uhr
Hugenottenkirche Ludweiler:

Julia Ewert
Amelie Loser
Emma Decker
Leik Grimm
Emely Schneider
Johanna Zyzik
Celian Sulicz

Joschka Zuck
Lisa Ruppert
Leon Sergeev
Silas Duchene
Melissa Ruppert
Leira Sorg
Annika Schuler





DIE EV. KIRCHENGEMEINDE VÖLKLINGEN-WARNDT
LÄDT HERZLICH EIN ZUR

FAMILIENKIRCHE

FÜR KINDER MIT IHREN FAMILIEN

26. JUNI + 16. OKTOBER

AB 10.45 UHR

HUGENOTTENKIRCHE LUDWEILER

nach dem gemeinsamen Mittagessen

verabschieden wir uns gegen 13 Uhr



FAMILIENKIRCHE

KOMMT VORBEI - IHR SEID EINGELADEN

Uhrzeit ?

Treffen ab 10.45 Uhr, Beginn ist um 11 Uhr!
Gegen 12.30 Uhr gibt s Mittagessen!

Wir entdecken in kreativen Aktionen eine
biblische Geschichte und erfahren, was sie
für unser Leben bedeuten kann!

Was
wird gemacht ?

Kosten ?

Alles ist kostenlos;
über eine Spende freuen wir uns!

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer:
06898-439784 oder 0176-23174290

Tanztag im Sommer

Vor dir ist Freude die Fülle

*Du tust mir kund den Weg zum Leben:
Vor dir ist Freude die Fülle.
Psalm 16, 11*

Die Sommerzeit kann ein Symbol für die Fülle des Lebens sein. Es blüht in den Gärten, reift auf den Feldern, die Natur zeigt sich von ihrer üppigsten Seite. Gottes gute Ordnung sieht ein Leben in Fülle, nicht im Überfluss und auch nicht im Mangel, für uns vor. Fülle, das ist so viel, wie wir zu einem erfüllten Leben brauchen – und nicht mehr.

Der Tanz kann uns dabei helfen nachzusinnen, womit unser Leben gefüllt ist und bietet uns somit die Möglichkeit der eigenen Lebensfülle nachzuspüren.

Wir werden am Vormittag eine kleine Kaffeepause haben und beenden den Tag mit einem gemeinsamen Buffet, zu dem jede/jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt. Kaffee, Tee und Wasser werden bereitgestellt.

Termin

Samstag, 09. Juli 2022
9:00 Uhr - 14:00 Uhr

Ort

Johannes-Calvin-Haus,
Völklinger Straße 90
Völklingen-Ludweiler

Kosten

25 EUR

Leitung

Beate Hüsslein
Dipl.-Dozentin für Meditation des
Tanzes
Tanzleiterin für biblischen Tanz

Anmeldung

bis 30.06.2022 über die Evangelische Akademie im Saarland
Tel.: 06898 – 169622
E-Mail: buero@eva-a.de

BEATE HÜSSLEIN



Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen, Ludweiler

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Unser Kindergottesdienst findet wieder regelmäßig monatlich statt, und wir hoffen, dass Ihr dabei seid. Wir sind immer in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5. Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden. Maske bitte nicht vergessen!

Kindergottesdienst heißt: Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Sonntag, 15. Mai,
Sonntag, 12. Juni,
Sonntag, 17. Juli,
jeweils 10.15 – 11.45 Uhr.

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf euch!
Euer Kindergottesdienstteam

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTER
& GEORG DIENING

Kontakt: Georg Diening, 06809-91163



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 14. Mai, 11-14 Uhr.
Samstag, 11. Juni, 11-14 Uhr,
Samstag, 9. Juli, 11-14 Uhr,
Samstag, 13. August, 11-14 Uhr,

Infos: Gemeindebüro, 06898 - 4541



Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 08. Mai, 11 Uhr
Sonntag, 18. September, 11 Uhr

Im Gottesdienst wird gesungen, gebetet, eine biblische Geschichte entdeckt und kreativ gearbeitet. Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in den Jugendbereich des Johannes-Calvin-Hauses eingeladen. Wir freuen uns über eine mitgebrachte Kleinigkeit zum Essen (z.B. Obst). Getränke, Kaffee und Tee stehen bereit, Waffeln werden frisch gebacken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Annette Vollmer,
06898 – 439784 oder 0176 - 23174290
annette.vollmer@ekir.de

Gottesdienste

Mai

Sonntag, 1. Mai, 9.15 A

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 1. Mai, 10.30 A

Wehrden, Gaevert

Samstag, 7. Mai, 18.00 A

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 8. Mai, 9.15

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 8. Mai, 10.30 A

Fürstenhausen, Gaevert

Vorstellung der Konfirmanden

Samstag, 14. Mai, 18.00

Wehrden, Wißmann

Sonntag, 15. Mai, 10.00

Ludweiler, Vollmer

Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 15. Mai, 10.30

Karlsbrunn, Wißmann

Samstag, 21. Mai, 18.00

Ludweiler, Diening

Sonntag, 22. Mai, 9.00 A

Karlsbrunn, Diening

Sonntag, 22. Mai, 10.30 A

Fürstenhausen, Gaevert

Konfirmation

Mittwoch, 25. Mai, 10.00

Kreuzeskirche, Kiga FÜ

Donnerstag, 26. Mai, 11.00 A

Christi Himmelfahrt

Ludweiler, Vollmer

Konfirmation

Sonntag, 29. Mai, 11.00

Ludweiler, „Gottesdienst - anders!“

Teamentwicklung Diening

Sonntag, 29. Mai, 10.00 Uhr

Nassweiler, Feuerwehrgottesdienst

Decker und Kraus

Juni

Pfingstsonntag, 5. Juni, 9.00 A

Karlsbrunn, Gaevert

Pfingstsonntag, 5. Juni, 9.15 A

Ludweiler, Decker

Pfingstsonntag, 5. Juni, 10.30 A

Wehrden, Gaevert

Jubiläumskonfirmation

Pfingstmontag, 6. Juni, 10.30

Fürstenhausen, Gaevert

Samstag, 11. Juni, 18.00

Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 12. Juni, 9.15 A

Ludweiler, Decker

Jubiläumskonfirmation

Sonntag, 12. Juni, 10.30 A

Fürstenhausen, Wißmann

Samstag, 18. Juni, 18.00

Wehrden, Diening

Sonntag, 19. Juni, 9.15

Ludweiler, Diening

Sonntag, 19. Juni, 10.30

Karlsbrunn, Gaevert mit Konfis

Samstag, 25. Juni, 18.00

Ludweiler, Köhler

Sonntag, 26. Juni, 9.00 A

Karlsbrunn, Köhler

Gottesdienste

Sonntag, 26. Juni, 10.30
Fürstenhausen, Köhler

Juli

Samstag, 2. Juli, 18.00
Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 3. Juli, 9.15 A
Ludweiler, Decker

Sonntag, 3. Juli, 10.30 A
Wehrden, Decker

Samstag, 9. Juli, 18.00 A
Karlsbrunn, Gaeverth

Sonntag, 10. Juli, 9.15
Ludweiler, Gaeverth

Sonntag, 10. Juli, 10.30 A
Fürstenhausen, Gaeverth

Samstag, 16. Juli, 18.00
Wehrden, Gaeverth

Sonntag, 17. Juli, 9.15
Ludweiler, Gaeverth

Sonntag, 17. Juli, 10.30
Karlsbrunn, Gaeverth

Samstag, 23. Juli, 18.00
Ludweiler, Decker

Sonntag, 24. Juli, 10.30 A
Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 31. Juli, 11.00
Karlsbrunn, „Gottesdienst - anders!“,
Teamentführung Diening

August

Sonntag, 7. August, 9.30
Ludweiler, Feuerwehrhaus,
Decker und Altmeyer

Sonntag, 7. August, 10.30
Wehrden, Deetz

Samstag, 13. August, 18.00
Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 14. August, 10.30 A
Fürstenhausen, Decker

Sonntag, 21. August, 9.15 A
Ludweiler, Diening

Sonntag, 21. August, 10.30
Karlsbrunn, Diening

Dienstag, 23. August, 18.30
Ludweiler, Vollmer
Gottesdienst zum Gedenken an 450
Jahre Bartholomäusnacht
mit anschl. Empfang

Samstag, 27. August, 18.00
Ludweiler, Gaeverth

Sonntag, 28. August, 9.00 A
Karlsbrunn, Gaeverth

In den Sommerferien halten wir in der Regel ein paar Wochenenden lang nur zwei Gottesdienste pro Wochenende.

A = Abendmahl

Gottesdienste

Familienkirche

Gottesdienst für Kinder mit ihren Familien

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 26. Juni, 11.00
Annette Vollmer

Sonntag, 16. Oktober, 11.00
Annette Vollmer

Seniorenheime

Haus im Warndt, Großrosseln

Donnerstag, 12. Mai, 16 Uhr
Gaevert

Weitere Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest

Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 20. Mai, 16 Uhr
Gaevert

Weitere Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest

AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Mittwoch, 08. Juni, 10 Uhr
Gaevert

Mittwoch, 20. Juli, 10 Uhr
Gaevert

Cura-Med-Klinik, Karlsbrunn

Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest

Seniorentagespflege Großrosseln

Dienstag, 03. Mai, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 17. Mai, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 31. Mai, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 14. Juni, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 28. Juni, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 12. Juli, 14 Uhr
Gaevert

Monatsspruch
JUNI
2022

Lege mich wie
ein **Siegel** auf dein
Herz, wie ein Siegel
auf deinen Arm.
Denn **Liebe ist
stark** wie der Tod. «

HOHESLIED 8,6

Hier finde ich ...

Kirchen



**Evangelische
Hugenotten-
kirche**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Auferstehungs-
kirche**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislaubern



**Evangelische
Kirche**
Karlsbrunn
Fröbelweg /
Jahnstraße
Karlsbrunn



**Evangelische
Kreuzeskirche**
Am Hasseleich
17
Fürstenhausen

Gemeindehäuser & Ev. Akademie



**Johannes-Cal-
vin-Haus**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Gemeinde-
räume**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislaubern



**Evangelisches
Gemeinde-
zentrum**
Zum Steinberg
5
Karlsbrunn



**Evangelisches
Gemeinde-
haus**
Vereinshaus-
straße 14
Fürstenhausen



**Evangelische
Akademie**
Ludweilerstr. 60
Wehrden /
Geislaubern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Gebäudestrukturanalyse und Kommunalgemeinde

Pfingst-Ferienprogramm für Kinder

Vom 7. – 10. Juni findet das Ferienprogramm in Ludweiler statt

Zu allen Veranstaltungen müssen die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiterin Diakonin

Annette Vollmer:
06898 – 43 97 84 oder
0176 – 23 17 42 90.

Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort. Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.

Di, 7. Juni, 9.30-17.30 Uhr: Ausflug Kupferbergwerk & Saarpolygon

Zuerst fahren wir nach **Düppenweiler zum Historischen Kupferbergwerk** und erleben eine Führung unter Tage, welche die Arbeit im Bergwerk früher zeigt. Anschließend fahren wir nach Ensdorf und erklimmen das **Saarpolygon**. Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 8€ (Eintritt + Benzingeld)! Mitzubringen: Kindersitz, Essen + Getränke, Taschengeld für Eis! Abfahrt + Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

Mi, 8. Juni, 10.00-13.30 Uhr: Lecker Kochen

Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtschinken und lassen es uns anschließend gemeinsam schmecken. Wir achten

auf regional, fair und biologisch erzeugte Produkte.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch!

Mi-Do, 8.-9. Juni, 21.00-09.30 Uhr: Disco, Film & Übernachtung!

In den Jugendräumen wird getanzt, bis die Füße qualmen. Um zur Ruhe zu kommen, machen wir es uns anschließend in unseren Schlafsäcken gemütlich und schauen noch einen Kinderfilm...danach wird geschlafen. Morgens frühstücken wir die mitgebrachten Leckereien.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 1 €! Mitzubringen: Jeder bringt etwas zum gemeinsamen Frühstück mit (bitte bei der Anmeldung angeben, wir führen eine Liste), Schlafsack, Isomatte, Kissen, Schlafanzug, Zahnbürste, Handtuch!

Fr, 10. Juni, 20-23 Uhr: Abenteuer-Tour durch die Nacht

Zuerst verbringen wir noch etwas Zeit auf einem Spielplatz. In der Dämmerung spazieren wir los und erleben ein spannendes Abenteuer...

Für Kinder ab 6 Jahren! Kostenlos! Mitzubringen: Getränk und Taschenlampe im Rucksack! Start: Hahnenkopfstr./ Ecke Fichtestraße! Ende: Marktplatz Ludweiler!

Sommer-Ferienprogramm in Karlsbrunn

Vom 25. Juli bis 12. August

Montag, 25.07.2022 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Insektenbilder“

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

Dienstag, 26.07.2022 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Holzmobile „Leben im Meer“

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro

Mittwoch, 27.07.2022 von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Afrika- Tag

trommeln, singen, tanzen, Geschichten und Spiele aus Afrika in Zusammenarbeit mit der AEJ-Saar. Kostenlos für Kinder!

Donnerstag, 28.07.2022 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Webbild „Hummel“

Unkostenbeitrag: 2,50 Euro

Freitag, 29.07.2022 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Adventure Golf

Treffpunkt: am Littermont 40 Nalbach

Kinder: 5,00 Euro Erwachsene: 7,00 Euro

Montag, 01.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Windspiel „Schmetterling“

Unkostenbeitrag: 3,50 Euro

Dienstag, 02.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Kino

Auf euch wartet leckeres Popcorn und ein Überraschungsfilm

Unkostenbeitrag: 1,00 Euro

Mittwoch, 03.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Traumfänger „Flamingo“

Unkostenbeitrag 3,00 Euro

Donnerstag, 04.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Holzwindrad „Blume“

Unkostenbeitrag: 2,50 Euro

Freitag, 05.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Spiele- Tag

Sackhüpfen, Eierlauf, u. s. w

Lagerfeuer und Stockbrot

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro

Montag, 08.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Meeresbilder

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro

Dienstag, 09.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Holzfigur „Roboter“

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

Mittwoch, 10.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Holzpiratenschiff

Unkostenbeitrag: 2,50 Euro

Donnerstag, 11.08.2022 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Kratzbilder „Schmetterling“

Unkostenbeitrag: 2,50 Euro

Freitag, 12.08.2022 von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Party -Abend

Spiele, Pizza, Alkoholfreie Cocktails und viel Musik

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben im

**Ev. Gemeindehaus Karlsbrunn
Zum Steinberg 5 statt.
Für Kinder ab 5 Jahren.**

**Infos und Anmeldung unter:
www.evjugend-vk-warndf.de
Thomas Diederich: 0176/72365276
thomas.diederich@ekir.de**

Sommer-Ferienprogramm in Ludweiler

Vom 25. Juli bis zum 14. August gibt's tolle Aktionen in Ludweiler

Mo+Mi+Fr, 25.+27.+29. Juli, 10-13 Uhr:

Kunstaktion Ytong



Porenbetonsteine sind weiß, leicht und weich und daher einfach zu bearbeiten. Die

Kinder können sich eine Figur, ein Tier, eine Burg oder sonst ein Kunstwerk aussuchen. Am 27.7. treffen wir uns nur bis 12.30 Uhr.

Für Kinder ab 8 Jahren! Kosten: 6€ (inkl. Getränken)!

**Di, 26. Juli, 9.30-18 Uhr:
Naturwildpark Freisen**

Einfach ein toller Tag: naturwildpark-freisen.de. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 7€ (Eintritt + Benzingeld)! Mitzubringen: Kindersitz, Essen + Trinken, Geld für Eis! Abfahrt + Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

**Do, 28. Juli, 9.30-15 Uhr:
Wanderung mit Fossiliensuche**

Eine kleine Wanderung führt durch den schönen Warndtwald zu einem Platz, der mit Bergehalde von „unter Tage“ aufgefüllt wurde. Dort kann man fossile Abdrücke von Farn finden.

Für Kinder ab 7 Jahren! Kostenlos! Mitzubringen: Schutzbrille, mittlerer Hammer, Essen & Getränke, festes Schuhwerk, wer hat: kleine Schippe zum Suchen! Start + Ziel: Marktplatz Karlsbrunn!

**Mo, 1. August, 10-13.30 Uhr:
Lecker Kochen**



Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtisch und lassen es uns anschließend ge-

meinsam schmecken. Wir achten auf regional, fair und biologisch erzeugte Produkte.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch!

**Di, 2. August, 9.30-17.30 Uhr:
Wald erlebnis p f a d „L i t e r m o n t - G i p - f e l t o u r“**

Auf der 2,5 km langen Strecke kann man an 24 Stationen viele Geheimnisse des Litemonts entdecken; unser Ziel ist dann der Aussichtspunkt Litemont. Eine Abkühlung verschafft uns die Wassertretstelle und das anschließende Eis essen.

Wir bilden Fahrgemeinschaften: Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 2€ (Benzingeld) + Taschengeld für Eis! Mitzubringen: Kindersitz, Essen + Trinken, kleines Handtuch für die Füße! Abfahrt und Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

Mi, 3. August, 10-15 Uhr:

Laubsägearbeit: Garderobe

Pappelholz ist weich und lässt sich mit der Laubsäge leicht bearbeiten. Die Kinder können zwischen einem Piratenschiff und einer bunten Blumenwiese als Motiv wählen. Zuerst wird gesägt und geschmirgelt, danach werden die Einzelteile bemalt und verklebt. Zwei Doppelkleiderhaken werden aufgeschraubt und schon können Jacken ordentlich aufgehängt werden. In der Mittagspause können die Kinder ihre mitgebrachten Lunchpakete essen.



Für Kinder ab 8 Jahren! Kosten: 8€ (inkl. Getränken)! Mitzubringen: Lunchpaket, Laubsäge (wenn keine vorhanden, kann von uns eine ausgeliehen werden; bitte bei der Anmeldung mit angeben), Bastelkleidung!



Do, 4. August, 10-14 Uhr:

Ferientag

Im ganzen Haus und draußen ist was los! Spiele & Kreatives – einfach ein schöner Ferientag mit Mittagessen und Getränken.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 5€! Mitzubringen: Spielkleidung, Handtuch, Wechselkleidung!

Fr, 5. August, 10-13 Uhr:

Papier schöpfen

Aus altem Papier wollen wir neues Papier herstellen. Das Schöpfen als altes Handwerk zeigt uns, wie

wertvoll früher Papier war und wie verschwenderisch wir heute damit umgehen. Wir wollen auch edles Papier mit Blüten herstellen und Papierbögen einfärben.

Für Kinder ab 8 Jahren! 1€ (inkl. Getränken)! Mitzubringen: 4 Handtücher, 4 Geschirrtücher, Blütenblätter + alte Wasserfarben (wer hat)!

Kinderfreizeit in der Jugendherberge Tübingen

11. – 14. August 2022 (Do-So)

Für Kinder von 7 – 12 Jahren

Kosten: 125€

- ☉ Fahrt mit Kleinbussen
- ☉ Alle Zimmer mit Dusche und WC, Vollpension
- ☉ Indoor-Spielwelt „Sensapolis“
- ☉ Entdecken der Stadt Tübingen
- ☉ Überraschungsausflug...das wird lecker
- ☉ Tolles Abendprogramm
- ☉ Selbstbemaltes Erinnerungs-T-Shirt

Zur Kinderfreizeit gibt es einen Flyer mit allen Informationen und der Anmeldung – einfach anfragen!



Zu den Veranstaltungen in LUDWEILER müssen die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer: 06898 – 43 97 84 oder 0176 – 23 17 42 90.

Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort. Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.



Mädchen-Action-Tag

Geocaching und Stadtbummel in Saarbrücken am 24. Juni

Mitmachen können alle Mädchen zwischen 10 und 14 Jahren. Um 15.00 Uhr ist Abfahrt an der Hugenottenkirche. Mit Kleinbussen fahren wir nach Saarbrücken. Geocaching ist eine „hightech“-Schatzsuche, die weltweit von abenteuerlustigen Menschen mit GPS-Geräten gespielt wird.

Eure Caches sind in Saarbrücken für Euch versteckt. Mit den Koordinaten eurer GPS-Empfänger kommt ihr in die Nähe von versteckten Schätzen, die ihr finden und mitbringen bzw. mit Aufgaben, die ihr lösen müsst.

Beim Ziel erwartet euch ein kleiner Imbiss, damit ihr zum Shopping gestärkt seid. Zurück in Ludweiler sind wir ca. 20.45 Uhr.

Die Kosten betragen 5€.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Veranstalter ist der Mädchenarbeitskreis Völklingen;

Anmeldungen über Annette Vollmer

Klezmer meets Klassik, ein "Concerto Curioso" mit Ricardo Angel-Peters

Unter dem Motto "Klezmer meets Klassik" findet

**am Sonntag, den 19. Juni,
um 17 Uhr,**

ein "Concerto Curioso" mit dem aus Karlsbrunn stammenden Klarinettenisten Ricardo Angel-Peters in der evangelischen Kirche in Karlsbrunn statt.

Für das "Concerto curioso" hat Angel-Peters unter anderem Werke von Karl Stamitz, W.A. Mozart, Händel sowie traditionelles aus Jazz und jüdischer Musik vorgesehen.

Ein Konzert durch viele Musikgenres versprechen einen kurzweiliges Konzertvergnügen!!



Ricardo
Angel-Peters

Klarinettenist, Saxophonist, Sänger

Weltgebetstag der Frauenhilfe Karlsbrunn

Gott hat gute Pläne für uns

Dies erfüllte sich am 4. März 2022 um 15 Uhr im wahrsten Sinne des Wortes im katholischen Pfarrheim im Dorf im Warndt, in dem sich 30 Menschen zum Weltgebetstagsgottesdienst versammelten: Im Evangelischen Gemeindehaus Karlsbrunn wurde die Heizung umgebaut und auch in der Ev. Kirche gab es Probleme mit der Heizung, so dass es in beiden Häusern zu kalt war. Die Vernetzung der evangelischen und katholischen Frauen und ihre Tatkraft machten es binnen zwei Tagen möglich, in den Versammlungsraum im Pfarrheim im Dorf im Warndt zu wechseln, alle Interessierten zu informieren und die erwartete Besucherzahl samt Kuchen für das anschließende Beisammensein zu verdoppeln. Und so feierten und beteten evangelische Christinnen und Christen aus drei Generationen gemeinsam und entzündeten mit großer Zuversicht und voller Vertrauen sieben Kerzen als Hoffnungslicht, wie es im gleichnamigen Lied mehrfach erklang.

Es wurden auch Sonnenblumenkerne gepflanzt und nach Hause mitgegeben, als Zeichen für neues Leben, das wachsen will. Die behandelten Themen Armut, Einsamkeit, Erkrankung und Verlust der Heimat sind hoch aktuell und so wurde entschieden, die Möglichkeit anzubieten, diesen Gottesdienst in Leichter Sprache auch im Hausbesuch zu feiern.

Des Weiteren gibt es, wie im vergangenen Jahr, die Möglichkeit bis 1. Juli 2022 diese Gottesdienstordnung im

Labyrinthgarten in Klarenthal, Friedrichstraße 71, zu begehen.

Dieses Angebot ist auch für Gruppen geeignet und entstand in Kooperation mit dem Kreisverband der evangelischen Frauenhilfe Saar West e. V. und Frau Isolde Böttcher.

Nähere Informationen und Termine für Hausbesuche oder den Besuch des Labyrinthgartens bei Isolde Böttcher Tel. 06898 37256



ISOLDE BÖTTCHER

Vera Kräuter

Nachruf



„Hast du Angst vor dem Tod?“ fragte der kleine Prinz die Rose. Darauf antwortete sie: „Aber nein, ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt, so viel ich konnte. Und Liebe tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück, zu dem, der sie gegeben. So will ich warten auf das neue Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen.“

Antoine de Saint-Exupéry

Mit diesem Zitat aus dem „Kleinen Prinzen“ hat sich die Familie von Vera Kräuter, die am 4. Februar 2022 verstorben ist, verabschiedet.

Auch für unsere Kirchengemeinde hat Vera Kräuter geblüht und ihre Kräfte eingesetzt.

Durch den Kindergartenbesuch ihrer Tochter hatte sie Kontakt zur

Auferstehungskirchengemeinde und arbeitete dort seit 1994 im Redaktionssteam des Gemeindebriefes mit. Ab 1995 übernahm sie regelmäßig Vertretungen im Gemeindebüro.

Ab 2000 war sie dann fest angestellt. Zu ihren Hauptaufgaben gehörten das Meldewesen, die Führung der Kirchenbücher, Personalverwaltung, alles was mit Gottesdiensten und Amtshandlungen zu tun hatte.

Mit der Fusion der Kirchengemeinden Auferstehung, Ludweiler und Karlsbrunn war sie seit 2011 für die Kirchengemeinde Völklingen –Warndt tätig. Sie verfügte über ein beachtliches Fachwissen. Für alle hatte sie stets ein offenes Ohr und sorgte mit ihrer ruhigen Art für ein angenehmes Betriebsklima.

In einem Interview zu ihrem Ausscheiden im November 2017 freut sie sich darauf, mehr Zeit mit ihrem Mann und mit ihrer Tochter verbringen zu können. Außerdem wartete ihr Garten auf sie, sowie ihr Hobby Tai-Chi.

Leider waren ihr dafür nur 4 Jahre vergönnt. Am 4. Februar 2022 ist Vera Kräuter nach kurzer schwerer Krankheit verstorben.

In tiefer Trauer und mit einer großen Dankbarkeit nehmen wir von Vera Kräuter Abschied.

USCHI MALTER

Presbyterium der Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Gerd Desgranges

Nachruf

Die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt trauert über den Tod ihres ehemaligen Presbyters

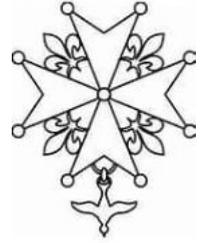
Herrn Gerd Desgranges,

der am 8. April verstorben ist.

Gerd Desgranges war von 2002 bis 2004 Mitglied des Presbyteriums der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Ludweiler-Warndt und zugleich deren Baukirchmeister. In dieser Eigenschaft hat er im Jahre 2004 die große Renovierung des Johannes-Calvin-Hauses verantwortlich betreut und sich jederzeit um die Belange von Kirche, Pfarrhaus und Haus Henry gekümmert.

Auch bereits bei der Einrichtung unseres Kleiderladens im Oktober 1999 im Haus Henry hat er sich mit hoher handwerklicher Geschicklichkeit und großem Organisationstalent eingesetzt. In der Folgezeit konnte das Team des Kleiderladens immer auf seine bereitwillige Unterstützung zurückgreifen.

Mit den trauernden Angehörigen wissen wir uns verbunden in der gemeinsamen Hoffnung auf den auferstandenen Herrn.



Wir werden Gerd Desgranges ein ehrendes Andenken bewahren.

Uschi Malter

Von guten Mächten wunderbar geborgen.
Erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Meine **Seele dürstet**
nach Gott, nach dem lebendigen
Gott. «

Monatsspruch
JULI
2022

PSALM 42,3



Fürstenhausen/Fenne

Mittwoch, 04. Mai, 15.30 Uhr
Gesprächsnachmittag

Mittwoch, 25. Mai, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 01. Juni, 15.30 Uhr
Gesprächsnachmittag

Mittwoch, 22. Juni, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 06. Juli, 15.30 Uhr
Gesprächsnachmittag
Evtl. Grillfest beim OGV

Mittwoch, 27. Juli, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Monat August - Ferien

Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne

Gemeindehaus Fürstenhausen
Vereinshausstraße 14
Jeden 1. Mittwoch im Monat,
15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider
☎ 06898 - 337 50

Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 11. Mai, 15.00 Uhr
Frühlingslieder

Mittwoch, 08. Juni, 16.00 Uhr
Was ist unser Geld wert?
Anschließend Pizza essen
Karsten Deetz

Mittwoch, 13. Juli,
Gemeinsame Fahrt mit dem Männerkreis nach Tholey
Besuch der Abteikirche

Gern begrüßen wir auch interessierte Frauen aus allen Warndtgemeinden und Lauterbach in unserem Kreis.

Der Gemeindebus kann weiterhin diejenigen abholen, die sich dazu angemeldet haben.
Bitte bis 1-2 Tage vorher bei Gabriele Gaevert Tel.: 06802/2080641 melden

Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln

Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn
Zum Steinberg 5, Karlsbrunn
2. Mittwoch im Monat, 15 - 17 Uhr

Kontakt: Rose Marie Scherer
☎ 06809 - 1697 oder 06831 - 43446
✉ wirosch@t-online.de

Corona bedingt können sich immer noch Änderungen ergeben.

Frauenhilfen



Ludweiler

Wir dürfen uns wieder treffen und wollen dies tun am:

Mittwoch, 04. Mai, 14.30 Uhr
Frauenhilfsnachmittag

Mittwoch, 01. Juni, 14.30 Uhr
Pfingsten entgegen
Mit Ute Decker

Mittwoch, 06. Juli, 14.30Uhr
Spielesachmittag
Mit Ute Decker

Im August machen wir Ferien

Mittwoch, 07. September, 14.30 Uhr
Erster Mittwochskreis nach den Sommerferien

Gottes Segen begleite und behüte Sie

Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Völklinger Str. 90

In der Regel außerhalb der Ferien am 1. Mittwoch im Monat.
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr.

Kontakt:
Hedi Olivier, Tel.: 06898 – 41 132

Wehrden/Geislautern

Mai 2022 – August 2022

Donnerstag, 19. Mai, 15.30 Uhr
Thema wird noch bekannt gegeben

Donnerstag, 23. Juni, 15.30 Uhr
Besuch der Eisdielen Geislautern
Achtung: Wegen Fronleichnam am 16. Juni eine Woche später als üblich.

Donnerstag, 21. Juli, 15.30 Uhr
Thema wird noch bekannt gegeben

Montag, 25. Juli, 15.00 Uhr
Treffen der Bezirksfrauen

Vielleicht können wir in der 2. Augusthälfte wieder einen Nachmittag am Sebastian-Riewer-Weiher durchführen. Treffpunkt direkt am Weiher

Liebe Frauenhilfemitglieder, wegen der noch bestehenden Hygienevorschriften sind leider alle geplanten Veranstaltungen unter Vorbehalt. Ob sie - und falls ja - unter welchen Rahmenbedingungen stattfinden können, wird per telefonischem Rundruf mitgeteilt.

Bleibt behütet unter Gottes Segen und bleibt gesund.

Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Gemeinderäume der Auferstehungskirche Wehrden, Ludweilerstraße 60
In der Regel jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 Uhr.

Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 06898 - 493 23 91,
✉ hanne.kaufmann@web.de

Gertrud Herth

Ende ihres Küsterdienstes in unserer Kirchengemeinde



Unsere Küsterin Gertrud Herth geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Als Gertrud im Jahre 1983 den Küsterdienst in Karlsbrunn begann, dachte sie wohl selbst nicht, dass sie diese Aufgabe mit großer Freude fast 40 Jahre machen würde. Ehrenamtlich ist Gertrud bis heute in der Frauenhilfe, im Bauausschuss und beim Frauentreff tätig. Viele Jahre arbeitete sie im Presbyterium und später im Kleiderladen mit. Etliche Pfarrer, Organisten und Presbyter lernte sie in dieser Zeit kennen. Alle konnten mit ihren Fragen, die unsere schöne Karlsbrunner Kirche und die Gemeinde betreffen, zu ihr kommen. Mit ihrem wertvollen Wissen über die Jahrzehnte in unserer Kirchengemeinde weiß Gertrud immer einen Rat. Selbst Anfragen von Chören aus nah und fern wurden zuerst an unsere Küsterin gestellt. Und danach zur Zufriedenheit aller gelöst.

Sie sorgte für Sauberkeit in und um die Kirche, wobei ihr Mann Adolf Herth ihr oft hilfreich zur Seite stand. Die beiden sind ein eingespieltes Team. Mit Begeisterung wurde das Gotteshaus zu allen Festtagen geschmückt. Ob Taufe, Konfirmation, Jubelkonfirmation, Hochzeit und Erntedankfeste - alle trugen ihre Handschrift. Immer wurde gebastelt und geschmückt, damit die Kirche festlich aussah. Ganz besonders am Herzen lag ihr die Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Mann Adolf, ihre beiden Söhne und auch der Enkel mit Freundin, halfen vor allem in den letzten Jahren den Weihnachtsbaum aufzustellen, zu schmücken und die schöne Krippe zu gestalten.

Es war immer ein Genuss, in die weihnachtlich geschmückte Kirche zu kommen. Über viele Jahre hat Gertrud die Jubelkonfirmanden/-innen ausfindig gemacht, eingeladen und eine kleine Feier organisiert. Auch bei den schönen Fahrten der Frauenhilfe hat Gertrud bis heute alles im Blick. Für ihren wohlverdienten Ruhestand wünschen wir ihr von Herzen alles Gute, beste Gesundheit und Gottes Segen!

Rose Marie Scherer

Anette Hirschmann

Unsere neue Küsterin in Karlsbrunn

Hallo an alle Leserinnen und Leser,
ich möchte mich Ihnen gerne vorstellen:

Mein Name ist Anette Hirschmann, geb. Klesius, 59 Jahre alt, eine Tochter.

Ich wohne mit meinem Mann in meinem Geburtsort St. Nikolaus.

Meinen Traumberuf als Floristin habe ich viele Jahre ausgeübt. Getauft wurde ich von Pfarrer Glimm, getraut von Pfarrer Lilie. Konfirmiert wurden meine drei Geschwister und ich von Pfarrer Schumann. Pfarrer Schumann hat mir nahegebracht, dass in der Kirche getrauert, geschmunzelt, gesungen, ja sogar geklatscht werden darf. Er brachte mit seiner oftmals lockeren Art etwas Schwung in unsere Konfirmanden-Zeit. Er gab mir damit Sicherheit in dem Haus Kirche.

Heute ist der Blick auf das Haus Kirche ein anderer: Ich möchte die Kirche pflegen, dekorieren und in Ehren halten.

Ich freue mich darauf, Sie bei Ihrem nächsten Besuch in der Kirche Karlsbrunn begrüßen zu dürfen.

ANETTE HIRSCHMANN

Anzeige

Natursteine aller Art

Grabkultur: Grabdenkmäler aller Art, Ornamente,
Nachbeschriftung, Erneuerung, Reparaturarbeiten
sowie Umarbeitung, Steinreinigung.

Haus und Garten: Innen- und Außentreppen
sowie Reparaturen, Fensterbänke aus Granit.

Steinmetz und Bildhauer H. Gökce

Hauptstraße 65, 66127 Klarenthal

Telefon: (06898) 91 22 125

Handy: (0175) 71 74 673

Telefax: (06898) 91 22 126

info@natursteine-halil-goekce.de

www.natursteine-halil-goekce.de



**Ausstellung mit über
100 verschiedenen Steinen**

Geburtstage

dürfen aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlicht werden

Taufen und Trauungen

dürfen aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlicht werden



Foto: Wodicka



Foto: Wodicka

Beerdigungen

dürfen aus Datenschutz-Gründen auf der Homepage nicht veröffentlicht werden



Foto Nahler

Gruppen und Kreise

Kinder und Jugendliche

Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0176 72365226

Ökumenischer Kindertreff Großrosseln

Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Kath. Pfarrheim am Klosterplatz

Dienstag: 17 - 18.30 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 56

Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 56

Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 56

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst

Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 14. Mai, 11-14 Uhr.

Samstag, 11. Juni, 11-14 Uhr,

Samstag, 9. Juli, 11-14 Uhr,

Samstag, 13. August, 11-14 Uhr,

Kontakt über das Gemeindebüro

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 15. Mai,

Sonntag, 12. Juni,

Sonntag, 17. Juli,

jeweils 10.15 – 11.45 Uhr.

Kontakt: Georg Diening

☎ 06809 - 911 63

Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 08. Mai, 11 Uhr

Sonntag, 18. September, 11 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer

☎ u. 📞 - siehe Adressen, S. 56

Gruppen und Kreise

Kreise Erwachsene

Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

Siehe auch Seite 24

Leitung: Christoph Kubig, Petra Stähly & Annette Vollmer

Siehe auch Seite 21

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S.56

Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr

Siehe auch Seiten 13-15

Kontakt:

Hans Ulrich Brück

☎ 06898 – 7229

Glauben heute! Gesprächskreis und Bibelgesprächskreis

Jede Woche dienstags.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert

☎ 0171 - 478 63 09

Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

14-tägig, freitags, 10 - 11.30 Uhr.

Kontakt: Martin Skupin

☎ 06898 - 37776

📧 martin.skupin@email.de

Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Doris Gläs, ☎ 06898 – 7 86 83,

Annelore Körbel, ☎ 06834 - 69 889 35

Sport

Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

☎ 01520 - 2555 837

Lauffreß

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

☎ 0172 - 668 60 14

Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 11 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83



Gruppen und Kreise

Diakonie / Besuchsdienste

Kleiderladen Ludweiler

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 – 4 12 16

Kleiderladen „De Lade“ Großrosseln

Neue Räumlichkeiten werden gesucht.

Kontakt: Gabriele Gaeverth

☎ 06802 – 2 08 06 41

Treffen der Bezirksfrauen

Wehrden/Geislaubern

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 – 4 93 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

Besuchsdienstkreis

Karlsbrunn/Großrosseln

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 – 4 05 95

Ökumenischer Besuchsdienst

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Hedi Olivier

☎ 06898 – 4 11 32

Frauenhilfen

Siehe Seiten 16, 37 und 40-41

Kreativkreise

Kreativkreis Völklingen-Warndt

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,

17.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 – 4 25 70

Frauentreff Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 – 71 61

Musik

Singkreis Troubadix

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 20 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 – 1 81 15

Ökumenischer Singkreis Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 – 4 19 84

Posaunenchor

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Vicky Psota

☎ 06898 – 4 24 23

Fördervereine / Förderkreise

Siehe Seite 58

Unser Haus der Begegnung

mit integriertem Trauerkaffee



So individuell wie jeder einzelne Mensch ist, sollte auch die Trauerfeier ganz im Sinne und in Gedenken an die Persönlichkeit des Verstorbenen gestaltet werden.

Raum und Zeit für Ihre Trauer!

Haus der Begegnung

Karlsbrunner Straße 26 | 66333 VK - Ludweiler

Tel. (06898) 933 933



Hier erreichen Sie uns!

Moltkestraße 19 | 66333 Völklingen
Völklinger Straße 37 | 66333 VK - Ludweiler
...rund um die Uhr für Sie da!
Tel. (06898) 933 933

Gluckstraße 7 | 66836 Überherrn
Tel. (06836) 12 00
Bergstraße 23 | 66115 SB - Burbach
Tel. (0681) 99 26 881

www.avalon-bestattungen.de

„Ein kleines Stückchen Gotik“

Eine Ausstellung in der Wendalinuskapelle Ludweiler

Abends sind sie besonders schön. Dann leuchten die Scherenschnitte von Zehntklässlern, von hinten angestrahlt, im Altarraum der Wendalinuskapelle Ludweiler. Es sind Arbeitsergebnisse aus dem Kunstunterricht der Graf-Ludwig-Gemeinschaftsschule im Warndt. Sie sind entstanden zum Thema „Architektur der Gotik“.



Nach der Auseinandersetzung mit Texten und Fotos zu gotischen Kirchen, z.B. den Kathedralen von Metz und Chartres, hatten die Schüler/innen der Klassen 10b und 10c die Aufgabe, ein gotisches Spitzbogen-Fenster oder eine gotische Fenster-Rosette als Scherenschnitt mit farbiger Hinterklebung zu gestalten. Als Hilfsmittel waren nur Zirkel und Lineal, sowie Schere und Cutter-Messer erlaubt. Das heißt, man durfte keine Fensterform irgendwo abpausen.

Dabei lernten die Schüler/innen:

Die Kirchenfenster der Gotik waren Teil des Gesamtkonzeptes sakraler Räume. Ihre Zahlensymbolik war alles andere als zufällig oder beliebig, alles hatte eine in der Bibel verankerte Bedeutung, z.B. die Zahl 3 als Abbild der Dreifaltigkeit, die Zahl 4 als deren Verbindung zur Erde mit ihren 4 Elementen und die Zahl 12 als die Durchdringung von Göttlichem und Irdischem.

Das durch die farbigen Glasscheibchen fallende Licht bewirkte im Innenraum der Kirchen den Eindruck von Entrücktheit. (Erst in Renaissance, Barock und Aufklärung, also mehrere hundert Jahre später, bekamen die Kirchenräume das helle, natürliche Tageslicht zugeführt.) Bei der Präsentation der Arbeiten half Robert Müller, Vorsitzender der Patengemeinschaft Wendalinuskapelle E.V., gemeinsam mit weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitenden dieses Vereins, durch eine tolle Idee und ihre Umsetzung. So sind die Schülerwerke nicht nur von hinten erleuchtet, sondern sie werden flankiert von Fenstern der ehemaligen, heute nicht mehr existierenden katholischen Kirche Ludweiler.



Die Kapelle ist für die Dauer der Ausstellung (bis Weißen Sonntag) täglich bis 20.00 Uhr geöffnet. Wer an einem Donnerstag zur Friedenswache vor die Kapelle kommt (wöchentlich von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr), kann davor oder danach (in einer neogotischen Kapelle!) ein kleines Stück Gotik bewundern.

ANNE HÜTTER

Veranstaltungen zum
Gedenken an die
Bartholomäusnacht
vor 450 Jahren



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

GOTTESDIENST

ZUM GEDENKEN AN DIE
BARTHOLOMÄUSNACHT
VOR 450 JAHREN

DIENSTAG, 23. AUGUST 2022

18.30 UHR

HUGENOTTENKIRCHE LUDWEILER

ANSCHLIESSEND EINLADUNG ZUM EMPFANG

*Herzliche Einladung
zu unseren
Veranstaltungen!*

*26. August 18.30 Uhr:
Filmabend*

*28. August 14 Uhr:
Geocaching auf dem
Hugenottenwanderweg*

*31. August 19 Uhr:
Vortrag von Nick Henkel*

*10. September:
Tagesausflug nach Paris*

*11. September 14–16 Uhr:
Offene Kirche mit Führung*

*14. September 19 Uhr:
Vortrag von Alfred Metz*

*17. September 18 Uhr:
Hugenotten-Dinner*

*23. September 17–22 Uhr:
Reformationsplanspiel*

*25. September 15 Uhr:
Gottesdienst mit
Prof. Dr. Plasger*



*Informationen zu den
einzelnen Veranstaltungen
finden Sie unter:
evangelisch-im-warndt.de*

*Ev. Kirchengemeinde
Vöcklingen-Warndt
Vöcklinger Str. 90, Ludweiler
06898 - 4541*



Spielkreis „Zwergenland“



Der Spielkreis „Zwergenland“ in Fürstenhausen hat wieder Plätze frei für:

Kinder von 0 – 3 Jahren mit Müttern oder Vätern.

Die Kinder erleben Lieder zum Mitmachen, gemeinsames Spiel mit anderen Kindern und Freude an besonderen Ausflügen, Festen oder den tollen Basteleien der Mütter oder Väter.

Wir treffen uns jeden Freitag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Vereinshaus Fürstenhausen.

Da wir keine allzu große Gruppe sind, wird um Anmeldung bei Anja Schneider (Leiterin des Spielkreises) unter 0176 72365226 gebeten.

Wir freuen uns auf Euch.
Das Spielkreis „Zwergenland-Team“

Anja, Kerstin und Tatjana



Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk
- Großrosseln, Friedrich-Ebert-Straße 2 -



Seit über 16 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:
„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen - Ascheausstreuung -
Erledigung aller Formalitäten - Trauerreden - Trauerraum -
Tätig auf allen Friedhöfen - Überführungen und Vorsorge -



Tag und Nacht dienstbereit: 06809 / 702651

Wir wünschen allen
erholsame und
segensreiche
Sommertage!



Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt

REDAKTION: Heinrich Bayer, Horst Gaevert, Beate Hüsslein, Hannelore
Kaufmann, Uschi Malter, Friederike Metz, Kirsten Peter-Lauer

V.i.S.d.P.: Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums

AUFLAGE: 4.100

DRUCK: GemeindebriefDruckerei
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,

E-MAIL: voelklingen-warndt@ekir.de

KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,
Vereinigte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **1. Juli 2022**

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

Ev. Gemeindebüro in Ludweiler
Völklinger Straße 90,
66333 Völklingen-Ludweiler
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,
Mi: 15 - 18 Uhr

 06898 - 45 41 (Peter-Lauer),
 06898 - 8500733 (von Baronowitz)
 kirsten.peter-lauer@ekir.de
 kerstin.von_baronowitz@ekir.de
 06898 - 437 62,
 voelklingen-warndt@ekir.de

Pfarrer Horst Gaevert
Vorsitzender des Presbyteriums
Hauptstraße 159,
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309
 horst.gaevert@ekir.de

Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzender
Rudolf Röchling

 06898 - 935645
 rudolf.roechling@ekir.de

Kinder- und Jugendmitarbeiter
Thomas Diederich

 0176 - 72365276
 thomas.diederich@ekir.de

Kinder- und Jugendmitarbeiterin
Diakonin Annette Vollmer

 06898 - 439784 oder 0176 - 23174290
 annette.vollmer@ekir.de

Prädikantin Ute Decker

 06809 - 1710 od. 0178 - 359 1506
 u.decker@t-online.de

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

Kleiderladen Ludweiler Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16, Völklinger Str. 88 Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
Evangelischer Kindergarten Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Infos: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
Hausmeisterin Fürstenhausen & Küsterin Wehrden/Geislautern Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
Küsterin Ludweiler Sabrina Hein-Sauer	 06898 - 902 57 76 oder 0170 - 826 39 30
Hausmeister Calvin-Haus Rainer Groß	 0173 - 4941309
Küsterin Karlsbrunn Anette Hirschmann	 06809 - 6170
Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn Roman Herth	 0151 - 414 084 25
Hausmeister Hans Horst Stuhlsatz	 0157 - 52732540
Kirchengemeinde Vk-Warndt	www.evangelisch-im-warndt.de
Jugend Völklingen-Warndt	www.evjugend-vk-warndt.de
Konfirmandenarbeit Karlsbrunn	www.ku-karlsbrunn.de
Gottesdienste im Internet	www.evangelische-gottesdienste-saar.de
Evangelische Kirche im Saarland	www.evangelische-kirche-saar.de
Telefonseelsorge	www.telefonseelsorge-saar.de
Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
TKS Ökumenische Sozialstation	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
Telefonseelsorge	 0800 - 111 0 111
Evangelische Akademie im Saarland	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622
Partnerschaftsausschuss Goma Vorsitzende Barbara Johann	 01577 - 348 76 86  barbara.johann@ekir.de

Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

<p>Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen</p> <p>Ansprechpartner: Jens Hallerberg ☎ 06898 - 9046825 foerderverein.ev.kiga.fuerstenhausen@gmx.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC: SAKCDE55XX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“</p>
<p>Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern e.V.</p> <p>Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler ☎ 06806 - 9828556 ☎ 06806 - 9828557 ✉ harald_koerbel@yahoo.de</p> <p>Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr Gemeinderäume Wehrden.</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE40 5905 0101 0380 0036 88 BIC: SAKSDE55XXX</p>
<p>Stiftung zur Förderung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn und ihrer Einrichtungen</p> <p>Ansprechpartner: Heinrich Bayer Merlebacher Str. 18 66352 Großrosseln - St. Nikolaus ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Zustiftung“</p>
<p>Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche</p> <p>Ansprechpartner: Rudolf Röchling In der Olk 3 66333 Völklingen - Fürstenhausen ☎ 06898 - 935645, ✉ rudolf.roechling@ekir.de</p> <p>Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhasen.</p>	<p>Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt</p> <p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE62 5905 0101 0006 5609 55 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“</p>



**Wir schaffen
Zukunft.**

**Gemeinsam.
Respektvoll.
Erfolgreich.**

www.sparkasse-saarbruecken.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Saarbrücken**

Herzliche Einladung zum zweiten

Gottesdienst – anders!

Thema: Wo bin ich zu Hause?



**Sonntag, 29. Mai 2022
11.00 Uhr
Hugenottenkirche Ludweiler**